



mel contemporary

Presseinformation

Wien/Veranstaltungen/Kultur/Gesellschaft/Galerien/Mozartjahr

Im Schatten Mozarts

(Wien, 10.10.2006) In den Jahren 1788 – 1791 verschlechterten sich **Wolfgang Amadeus Mozarts** ökonomische Verhältnisse ziemlich drastisch. Um über die Runden zu kommen verschickte er Bettelbriefe an Freunde und Bekannte, sowie Bittgesuche an den Hof und an den Wiener Magistrat. In diesen Briefen bat das Genie um Geldsummen zwischen (nach heutigem Wert) 5.000 und 100.000 Euro; und er stellte die Rückzahlung in Aussicht.

Der Komponist **Christoph Theiler** hat diese Bettelbriefe Mozarts auf die heutige Zeit orthografisch adaptiert und an 300 VIPS aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur geschickt. Von **Richard Lugner** bis **Franz Morak**, von **Ursula Plassnik** bis **Jürg Zumtobel** gibt es ca. 100 Reaktionen, Briefe, Anrufe und Treffen mit Sicherheitsberatern und Rechtsvertretern der angeschriebenen Personen, deren Bandbreite von einfühlsamen Absagen bis zu unverhohlener Gewaltandrohung reichen. Der eigentliche Zweck, auf diese Weise Geld zu lukrieren, wurde nicht erreicht. Auf dem Spendenkonto gingen 17,91 Euro an Unterstützung ein. Immerhin kamen zwei Adressaten dahinter, dass es sich hier um Mozart-Briefe gehandelt hat. Die Antworten hat Theiler nun in eine Klanginstallation verpackt, die ab 12. Oktober 2006 bei **Reinhold Sturms** „mel contemporary“ im Rahmen des Ausstellungsprojektes „im Schatten Mozarts“ unter anderem gemeinsam mit gigantischen Skulpturen von **Virgilius Moldovan** oder einem Relief von **Jürgen Schiefer** zum Thema zu sehen und zu hören sein wird. Mozart-Experte **Kurt Palm** wird die Ausstellung eröffnen, zu der sich unter anderem Kunstkanzlistin **Christine Jones**, Steuerguru **Karl Bruckner**, Frontwörx-Vorstand **Volker Knotz**, Wirtschaftstheoretiker **Wolfgang Janko**, **Ingrid Moser**, die heimische



mel contemporary

Künstlerprominenz **Peter Pongratz**, **Herwig Zens**, **Jürgen Messensee** und **Linde Waber**, Ex-Symphoniker-Vorstand **Rainer Bischof**, Kabarettist **Josef Hader**, **Otto Lechner**, **Robert Menasse**, **Hubsli Kramar**, **Otto Brusatti**, Makel-Fotograf **Gerhard Aba**, Kultautor **Georg Biron** u.v.m. angesagt haben.

Wir laden Sie herzlich ein, am 12. Oktober 2006 um 17.00 Uhr am Mozartkugel-Schleudern mit **Joseph Kühn** in der mel edition (Schubertring 10, 1010 Wien) sowie ab 19.00 Uhr an der Vernissage „Im Schatten Mozarts“ mit Kurt Palm, Virgilius und Adrian Moldovan, Jürgen Schiefer und Christoph Theiler bei mel contemporary (Schubertring 9-11, 1010 Wien, Eingang Christinengasse 2) teilzunehmen.

Wir ersuchen um Akkreditierung unter <http://www.leisurecommunication.at/presse>.

Bildmaterial zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung steht online unter <http://backstage.leisurecommunication.at/melart/mozart> zur Verfügung. Die gesamte Pressemappe zum Projekt „Im Schatten Mozarts“ sowie weiteres Bild- und Informationsmaterial finden sich im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisurecommunication.at/presse>.

Rückfragehinweis:

leisure communication group

Wolfgang Lamprecht

Tel.: (+43 676) 844862 200

eMail: lamprecht@leisuregroup.at